

Gute mehligte Kartoffeln

sind Montag auf dem Markte zu Bischofswerda zu haben bei

Edward Friedrich aus Puzkau.

Zu verkaufen

ist von 12 Schocken die Ueberkehr und Spreu bei
C. Better in Gelsmannsdorf.

Noch eine Partie Flachß ist billig zu verkaufen beauftragt

Bernhard Kunze.

Einige Fuder guter Dünger

sind zu verkaufen bei

Gottlob Marx.

Schwarze Pelze,

um ganz damit zu räumen, verkauft äußerst wohlfeil

C. G. Sachse.

Häfel- und Filetmuster

in großer Auswahl empfiehlt

Fr. Marx.

Metallpuppenköpfe,

welche durch Schlagen und Fallen nicht entzwei zu bringen sind, sind einzig und allein bei mir zum billigsten Preise zu haben.

Carl Krug.

**Hamburger Caviar,
Elbinger Bricken,
marinirte Heringe,
ächt Emmenthaler Schweizerkäse,
beste Brabanter Sardellen,
franz. Capern,
Düsseldorfer Mostrich,** in Büchsen zu 5 Ngr.,

**Citronen, Feigen, Citronat,
ff. Gen. Provencer-Oel,
ächten Weinessig,**

empfehlst bestens

Bernhard Kunze
am Markt.

Zu herabgesetztem Preise

verkaufe von heute an eine Partie Cattun, Mouffeline de laine, ½ breit gedruckten Jaconet, Mohair, Thibet, Westen, Tücher etc.

August Berger.

Schirmlampen,

Leuchter, Kaffeebreter, Schreibzeuge, Spiegel, Hosenträger, Vogelbauer, Reifzeuge, Vorhangverzierungen, Brieftaschen, Schiefertafeln, Gigarrenetuis, Portemonnaies, Reife-, Damen- und Kindertaschen, Königs-, Mandel- und Cocus-Seife, Eau de Cologne, Porzellan und Steingut, und ganz besonders mein bestens assortirtes

Kinder - Spielwaaren - Lager

empfehle ich zur geneigten Beachtung.

Carl Krug.

Mit feinen und billigen Gigarren (eigener Fabrik)

empfehle ich mich bestens und versichere ganz prompte Bedienung. Meine Wohnung ist Baugener Straße Nr. 78, 1 Treppe, und zum hiesigen Jahrmarkt stehe ich in einer Eckbude, den beiden Gasthöfen gegenüber; auch verkaufe daselbst mehrere Sorten Tabak.

F. Kerber.

Zur gütigen Beachtung!

Zu bevorstehendem Jahrmarkt empfehle ich mich bestens mit Wachswaaren, bunten Weihnachtslichtern, verschiedenen Seifen zu 3, 3½, 4, 5 und 6 Ngr. pr. Pfund. Meine Stelle ist in der Seifenstaderreihe, 1. Bude.

J. S. Jhle, Seifenstadermeister.

Schuldbekennnisse,

sowie Schema's zu Bagatellklagen empfiehlt im Ganzen und Einzelnen

Fr. Marx.

Stickmuster,

Zephyr-, Berliner, rheinisches, sowie gewöhnliches Schafwollengarn empfiehlt

C. G. Sachse.

Literarische Anzeige.

Bei dem Unterzeichneten sind stets vorräthig:

Alle Sorten Haus- und Wirthschafts-Kalender.

Ferner:

Volk's-Liederbuch.

Taschenformat. Brosch. 2½ Ngr.

**Traumbuch,
Punktbuch,
Blumensprache,
Stammbuchaufsätze.**

Fr. Marx.

U u

zu

Bevo

Vormitt

brauner

Rugkühe,

sattel, e

Ackerhake

Aker- u

baars B

Nach

Nachmitt

Bei d e

geräthe,

Stühle,

Bänke,

stände a

zahlung

Den

nung de

röhrsdor

rige Pse

Wagen,

stände v

veraceutio

Seli

Kün

Vormitt

zur Na

gehöriger

wie eine

an den

Eine

die erget

ten Wa

aufarbeit

sichere ic

W

Bis

wohnhaf

Berl

au

M o

Am

Hausfchl

wird gel

in der